

Newsletter 01/2008

- **News**

- Besuch der Staatsministerin des SMWK am 07.12.2007 im ZLSB
- Besuch des Kanzlers am 09.01.2008 im ZLSB
- Vereinbarung der TUD und der Universität Leipzig zur Kompatibilität der Lehramtsausbildung
- Sitzung des Wissenschaftlichen Rates am 28.11.2007 im ZLSB
- Treffen der Studienfachberater am 23.01.2007 im ZLSB
- Mitteilungen aus den Arbeitskreisen des ZLSB
- Schnupperstudium am 10.01.2008
- Flyer der Zentralen Studienberatung
- 5. Kolloquium des ZLSB am 31.01.2008

- **Nächste Arbeitsschritte**

- Lehramtsbezogene BA-Studiengänge
- Vorbereitung der Lehramts-MA-Studiengänge
- Latein bzw. Griechisch in der Lehramtsausbildung

- **Akteure des ZLSB**

- Vorstellung des Vorsitzenden des Wiss. Rates und Leiter des AK Fachdidaktik – Herr Prof. Biewald

- **Termine**

- **Kontakt**

Dresden, 01.02.2008

News

Besuch der Staatsministerin des SMWK am 07.12.2007 im ZLSB

Frau Dr. Eva-Maria Stange, Sächsische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst (im Bild 4. v. l.) und Frau Dr. Tatjana Frey (3.v.l.), Leiterin des Referates Universitäten und Kunsthochschulen, besuchten das Zentrum für Lehrerbildung, Schul- und Berufsbildungsforschung (ZLSB) und wurden von Herrn Professor Lenz, Prorektor für Bildung der TU Dresden (1.v.l.), als Vertreter der Hochschulleitung, herzlich begrüßt. Gemeinsam mit den Vertretern des Vorstandes und der Geschäftsführung des ZLSB wurden zahlreiche aktuelle Themen der Reform der Lehrerbildung im Freistaat Sachsen und an der TU Dresden sowie der weiteren Ausgestaltung des ZLSB erörtert. Die erfolgreiche Kooperation zwischen Wissenschaftsministerium und TUD wird fortgeführt.



Besuch des Kanzlers am 09.01.2008 im ZLSB

Der Kanzler der TU Dresden, Herr Wolf-Eckhard Wormser, und Frau Dr. Undine Krätzig, Leiterin des Dezernates 3, besuchten die Geschäftsführung des ZLSB, um sich über die grundlegenden Aufgaben und Ziele des Zentrums zu informieren. Weitere Gespräche sind avisiert.

Vereinbarung der TUD und der Universität Leipzig zur Kompatibilität der Lehramtsausbildung

Die Rektoren beider Hochschulen haben zum 30.11.2007 eine Vereinbarung unterzeichnet, welche die gegenseitige Anerkennung der Abschlüsse der Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengänge Allgemeinbildende Schulen und die Sicherung der Kompatibilität grundsätzlich bestimmt. Verschiedene Fragen sind jedoch, auch in Abstimmung mit den beteiligten Ministerien, separat weiter zu behandeln.

Sitzung des Wissenschaftlichen Rates am 28.11.2007 im ZLSB

Die Mitglieder des Wissenschaftlichen Rates befassten sich u. a. mit folgenden Themen: aktuelle Lehrbedarfsprognosen für den Freistaat Sachsen, Abstimmung der Lehramtsausbildung mit der Universität Leipzig, Abordnungen von Lehrern an das ZLSB, Beteiligung der TUD an der Mentorenqualifizierung (MQ), Ergebnisse der Befragungen der Erstsemesterstudierenden im BA ABS im WS 2007/2008 sowie die

geplante Änderung der Ordnung des ZLSB zur perspektivischen Einrichtung von Studienkommissionen am Zentrum. Das ZLSB sowie die Fakultäten sind derzeit mit der Erstellung der Studiendokumente der MA-Studiengänge beschäftigt. In den nachfolgenden Sitzungen sollen u. a. folgende Themen weiter erörtert werden: Drittfachausbildung, eventuelle Reduzierung der Zahl der Fächerkombinationen, um die massiven Überschneidungen von Lehrveranstaltungen zu reduzieren und zukünftige Regelung von Fächerwechseln in der Ausbildung.

Treffen der Studienfachberater am 23.01.2007 im ZLSB

Am 23.01.2007 konnten wir erstmalig über 20 Studienfachberater, Vertreter der Zentralen Studienberatung und Mitglieder der Studentenvertretung gemeinsam am ZLSB begrüßen. Unter anderem wurden folgende Themen behandelt: Realisierung von Veranstaltungen für Interessenten für ein Lehramtsstudium an der TU Dresden, Erstellung von Informationsschriften der Zentralen Studienberatung für die beteiligten Fächer bzw. Beruflichen Fachrichtungen, weitere inhaltliche Ausgestaltung der Homepage des ZLSB, u. a. Aufbau einer FAQ-Seite mit häufig gestellten Fragen und standardisierten Antworten, insbesondere zu den neuen Studienstrukturen nach dem BA/MA-Modell - zur Unterstützung der Arbeit der Studien[fach]beratungen und des ZLSB, Verminderung der Überschneidungen von Lehrangeboten der Fächer etc. Zur Regelung des Fächerwechsels sowie der Drittfachausbildung in den Lehramtsstudiengängen wird seitens der Studienfachberater möglichst zeitnah eine Entscheidung der Hochschule erbeten.

Mitteilungen aus den Arbeitskreisen des ZLSB

AK Berufliche Bildung und Arbeitsgruppe Mentorenschulung am 20.11.2007 und 15.01.2008

Es fanden Beratungen der Arbeitsgruppe Mentorenschulung, die sich aus Vertretern des Instituts für Berufliche Fachrichtungen und des ZLSB zusammensetzt, statt. Es wurde an der konzeptionellen Ausgestaltung einer Mentorenschulung im Baustein II für Berufsbildende Schulen gearbeitet. Außerdem erstellten die Mitglieder der AG einen Kriterienkatalog für die Bewertung der Hausarbeit und der Unterrichtsentwürfe im Rahmen der Schulpraktischen Übungen (SPÜ) als Grundlage einer einheitlichen Bewertung im Bereich der Beruflichen Fachrichtungen. In der Beratung des AK BB am 04.12.2007 informierte Frau Schubert (ZLSB) über den Stand der Studienreform. Frau Perschk (Lehrerin im Hochschuldienst am ZLSB) stellte Entwürfe von Begleitmaterialien für das Blockpraktikum A im Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Berufsbildende Schulen vor, welche in Kooperation von Vertretern des ZLSB, des Instituts für Berufspädagogik und des Instituts für Berufliche Fachrichtungen entstanden sind. Die nächste Sitzung des AK Berufliche Bildung findet am *05.02.2008* statt.

AK Fachdidaktik/AK Schulpraxis/Schulpraktische Studien (SPS) am 19.12.2007

Die gemeinsame Sitzung beider Arbeitskreise thematisierte die Gestaltung der Blockpraktika B im Master-Studiengang für das Höhere Lehramt an Gymnasien. Dabei wurden vor allem die Verankerung der Praktika im Studium und die damit verbundene Modulbeschreibung intensiv diskutiert, die Argumente sowohl für ein eigenständiges Modul als auch ein integriertes Modell kritisch betrachtet. In jedem Fall soll eine flexible Einbindung des Praktikums im Zeitraum 1.- 3. Semester gewährleistet sowie die Möglichkeit geschaffen werden, das Praktikum in einem von zwei möglichen Semestern zu realisieren. Damit können die Studierenden in Abhängigkeit vom studierten Zweitfach beide erforderlichen Praktika individuell planen. Eine Integration des Praktikums in das 4. Semester könnte zu Problemen beim fristgerechten Abschluss der Masterphase und beim Übergang in den Vorbereitungsdienst (Referendariat) führen. Weitere Problemfelder im Zusammenhang mit der Durchführung der Praktika wurden ebenfalls verdeutlicht. So erfolgte der Verweis auf die Bedeutung der Mentoren für die Umsetzung der Ziele der Praktika, die damit einhergehende Notwendigkeit der Kommunikation zwischen Universität und Schule und die daraus resultierende Intensivierung der Kooperation zwischen Mentor und Fachdidaktiker. Beide Arbeitskreise tagen am *09.04.2008* erneut gemeinsam, um das weitere Vorgehen und die Planungen zu koordinieren.

Schnupperstudium am 10.01.2008



Die Vertreter des ZLSB konnten am Weberplatz ca. 170 Gäste zur Informationsveranstaltung für den *Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Allgemeinbildende Schulen (BA ABS)* begrüßen. Die zahlreichen Interessenten waren aus verschiedenen Regionen Sachsens und anderen Bundesländern angereist. Nach einer einführenden Präsentation von Herrn Professor Melzer (Geschäftsführender Direktor des ZLSB), Frau Schubert (Geschäftsführerin des ZLSB) und Frau Dr. Kranz (Studienfachbe-

raterin Bildungswissenschaften) nutzten die Gäste die Gelegenheit für zahlreiche Fragen und Einholen detaillierter Informationen. Die Studentenvertretung des ZLSB präsentierte sich im Hörsaalzentrum und konnte einer Vielzahl von Interessenten spezielle Informationen zur Lehramtsausbildung an der TU Dresden übermitteln und persönliche Einblicke in den Studentenalltag geben. Die Interessenten für den *Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Berufsbildende Schulen (BA BBS)* konnten direkt in den Räumlichkeiten der Institute für Berufliche Fachrichtungen sowie Berufspädagogik Fragen zum Studium stellen. Wir möchten interessierte Gäste hiermit auch zu unseren nachfolgenden Veranstaltungen am *Dienstag, 01.04.2008*, und am *Sonntag, 31.05.2008* (siehe Veranstaltungskalender des ZLSB), herzlich einladen.

Flyer der Zentralen Studienberatung

Auf der Homepage der Zentralen Studienberatung sind die aktuellen Flyer für die beiden Studiengänge „Lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang Allgemeinbildende Schulen“ (http://tu-dresden.de/studium/beratung/zentrale_studienberatung/informationsschriften/pdf_studieninfos/allgemeinbildende_schulen.pdf) und „Lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang Berufsbildende Schulen“ (http://tu-dresden.de/studium/beratung/zentrale_studienberatung/informationsschriften/pdf_studieninfos/la-allg-beruf.pdf) veröffentlicht.

5. Kolloquium des ZLSB am 31.01.2008



Herr Prof. Dr. Uwe Schaarschmidt referierte zum Thema: „Halbtagsjobber? - Psychische Gesundheit im Lehrerberuf“ und stellte das online-Beratungsverfahren „Fit für den Lehrerberuf“ vor. Zum Kolloquium konnten wir über 100 Gäste, darunter zahlreiche Lehramtsstudierende, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der TU Dresden, Vertreter der Studienberatung, der Agentur für Arbeit, Referendare, Lehrerinnen und Lehrer sowie Vertreter des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus, der Sächsischen Bildungsagen-

tur, des Sächsischen Bildungsinstitutes sowie des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst begrüßen. Im Anschluss an das Kolloquium fand unter den Teilnehmern eine sehr angeregte Diskussion, auch hinsichtlich der Konsequenzen der vorgestellten Studien, statt.



Nächste Arbeitsschritte

Lehramtsbezogene BA-Studiengänge

Die Studiendokumente der BA-Studiengänge befinden sich derzeit im Genehmigungsverfahren und werden parallel überarbeitet. Für den Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Berufsbildende Schulen wird voraussichtlich eine Erweiterung des Fächerkanons um fremdsprachliche Fächer sowie ausgewählte Berufliche Fachrichtungen in der zweiten Fächergruppe avisiert.

Vorbereitung der Lehramts-MA-Studiengänge

Derzeit werden die studiengangsbezogenen Studiendokumente der MA-Studiengänge seitens des ZLSB in Abstimmung mit der Verwaltung und den an der Lehramtsausbildung beteiligten Fakultäten erarbeitet und sukzessive auf der internen Bologna-Homepage der TU Dresden eingestellt. Die Fächer bzw. Fakultäten sind des Weiteren mit der Anfertigung der fachbezogenen Studienordnungen befasst. Die entsprechenden abgestimmten Vorlagen sollen gemäß Zeitplan des Prorektors für Bildung bis zum 01.03.2008 fertig gestellt werden.

Latein bzw. Griechisch in der Lehramtsausbildung

Das SMK hat im Ergebnis der Beratung mit Vertretern der TU Dresden vom 15.11.2007 in einem Schreiben vom 21.12.2007 einen Lösungsvorschlag mitgeteilt. Für die Lehrämter Gymnasien sowie Berufsbildende Schulen wird das Latein gemäß KMK und OAVO in den betreffenden Fächern gemäß LAPO I als Zulassungsvoraussetzung für den Master-Studiengang vorgesehen bzw. entsprechende Lateinkenntnisse für das Lehramt an Mittelschulen. Seitens des SMK werden keine Lateinkenntnisse bzw. kein Latein als Zulassungsvoraussetzung für einen MA-Studiengang für das Lehramt an Grundschulen gefordert. Wir gehen davon aus, dass die Frage der Griechischkenntnisse/Graecum in gleicher Weise für die Lehrämter geregelt wird.

Akteure des ZLSB

Vorsitzender des Wissenschaftlichen Rates des ZLSB und Leiter des AK Fachdidaktik

Prof. Dr. Roland Biewald geboren 1955 in Rochlitz/Sachsen		
1973-1979	Studium der Evangelischen Theologie am Katechetischen Oberseminar Naumburg/Saale und am Theologischen Seminar Leipzig	
1979	Erstes Theologisches Examen	
1979-1981	Vikar und Studieninspektor am Katechetischen Oberseminar Naumburg	
1981	Zweites Theologisches Examen	
1981-1983	Wiss. Assistent für Praktische Theologie am Katechetischen Oberseminar Naumburg	
1983-1984	Ökumenisches Aufbaustudium an der Facoltà Valdese di Teologia in Rom	
1984-1989	Gemeindepfarrer in Regis-Breitingen (Sachsen)	
1985	Promotion an der Theologischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg	
1989-1991	Dozent/Professor für Praktische Theologie/Katechetik am Katechetischen Oberseminar	
1991-1993	Kirchliche Hochschule Naumburg	
1991-1993	Gründungsauftrag für das Pädagogisch-Theologische Institut Naumburg, hier Dozent und Direktor	
Seit 1993	Professor für Religionspädagogik (ev.) am Institut für Evangelische Theologie der TUD	
Arbeitsschwerpunkte		
(1)	Religionsdidaktische Konzeptionen für den Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen. Beteiligung an empirischen Forschungen zu Werteorientierungen von Schülerinnen und Schülern an berufsbildenden Schulen sowie Entwicklung religionsdidaktischer Konzeptionen für den Berufsschulreligionsunterricht.	
(2)	Religiöse Bildung in Europa (in Kooperation mit der Intereuropean Commission on Church and School / ICCS). Seit 2000 Vorstandsmitglied der ICCS. Mitarbeit in der Arbeitsgruppe „Church-School Relations in the New Europe“ von 1991-1994. Mitarbeit in der Arbeitsgruppe „Theologies and Religious Education“ von 2002-2005.	
(3)	Didaktisch-methodische Unterrichtshilfen. Herausgeber und Mitautor der Reihe „Themenhefte Religion“ bei der Evangelischen Verlagsanstalt Leipzig.	
(4)	Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften in Sachsen für das Fach Evangelische Religion. Wissenschaftliche Begleitung an der Lehrplanentwicklung für dieses Fach.	



Termine

- ☞ 05.02.2008, 14:00 – 16:30 Uhr; Arbeitskreissitzung Berufliche Bildung, WEB, Raum 30
- ☞ 04. – 15.02.2008; Mentorenqualifizierung, Baustein I in Zusammenarbeit SBI und ZLSB
- ☞ 28. – 29.02.2008; 7. Expertentagung Lehrerbildung (Amt für Lehrerbildung, Fulda/Kassel)
- ☞ 01.03.2008; Modularisierung und Erstellung der Studiendokumente für die LA-MA-Studiengänge (einschließlich Modulbeschreibungen, Studien- und Prüfungsordnungen) gemäß Zeitplan des Prorektors für Bildung
- ☞ 03. – 04.03.2008; 2. Bundestagung GeschäftsführerInnen der Zentren für Lehrerbildung (Univ. Trier)
- ☞ 16. – 19. 03.2008; „Kulturen der Bildung“ – 21. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE) an der TU Dresden
- ☞ 01.04.2008, 16:00 – 17:30 Uhr; Vorstellung der Lehramtsausbildung an der TU Dresden - Veranstaltungsreihe der Zentralen Studienberatung „Was kann ich an der TUD studieren?“ in Zusammenarbeit mit der Fakultät EW und dem ZLSB
- ☞ 09.04.2008, 14:45 – 16:30 Uhr; Arbeitskreissitzung Fachdidaktik/Schulpraktische Studien am ZLSB, SE II, Raum 22
- ☞ 10.04.2008, 10:00 – 16:00 Uhr; Sitzung des Kuratoriums des ZLSB
- ☞ 21.05.2008, 09:00 – 11:00 Uhr; 7. Sitzung des Wissenschaftlichen Rates des ZLSB
- ☞ 31.05.2008, 09:30 – 15:00 Uhr; UNI-TAG „Tag der offenen Tür“

Kontakt:

Homepage des ZLSB: www.zlsb.tu-dresden.de

Besucheradresse: Seminargebäude II
Zellescher Weg 20
01217 Dresden

e-mail-Adresse: zlsb@tu-dresden.de

Telefon: 0351/46339799

Fax: 0351/46339761

Weitere Kontaktmöglichkeiten sind auf unserer Homepage unter www.zlsb.tu-dresden.de angegeben.